

Tischtennis-Asse der Gesamtschule sind weiter

Im „Milchcup“ geht es jetzt auf Bezirksebene rund



Erfolgreiche Rundläufer aus der Klasse 5f der Gesamtschule (v.li.): Berkay Ören, Luis Weisler, Lukas Bosbach und Robin Kemmler.

—FOTO: PRIVAT

WALTROP. Rundlauf oder Ringelpietz – diese Variante des Tischtennispiels hat Schüler schon unzählige Pausen lang beschäftigt. Die Landesvereinigung der Milchwirtschaft NRW hat deswegen einen Milchcup in der Disziplin ausgeschrieben – und Waltroper Gesamtschüler erweisen sich darin als sehr talentiert.

Die Jungen-Teams der Klassen 5f und 6b sowie die Mädchen-Teams der Klassen 5c

und 6b haben die erste Hürde bereits genommen und sich für den nächsten Wettbewerb auf Bezirksebene qualifiziert. Dazu treten die Gesamtschüler am 13. Februar in Gladbeck an und messen sich mit Kontrahenten aus Bottrop, Gelsenkirchen, Gladbeck, Herne, Marl und Raesfeld.

Im April werden dann die Landessieger ermittelt. Seit dem Start des deutschlandweit ausgeführten Wettbewerbs im Tischtennis im Jahr 2000 haben mehr als 123 000

Schüler der dritten bis sechsten Jahrgangsstufen teilgenommen.

Die Gesamtschüler aus den Siegerteams heißen Kevin und Robin Kemmler, Luis Weisler und Mehdi Mammadov (Klasse 5f), Lea Dilewski, Alina Pötzl, Jule Weißmann und Vivien Reitz (Klasse 5c), Lukas Bosbach, Torben Brune, Berkay Ören und Yaniz Asani (Klasse 6b), Yasmin Kemmler, Lynn Gudenoge, Lee Ann Skoecz und Berfin Köse (Klasse 6b).